

"Von den Veredelungskünsten wertvoller Marken"

- Zielgruppe: UnternehmerInnen und Führungskräfte aus Tiroler, Südtiroler und Vorarlberger Unternehmen – insbesondere Händler und Markenartikler, AbsolventInnen der Uni Innsbruck, Medien, Partner des Retail Lab
- Ort & Zeit: Congresspark Igls, Mittwoch 11. März 2015, 16.00 – 21.30 Uhr
- Programm:
- 16.00 Aperitif Riesling Frizzante, Weingut Riepl, Gols, Burgenland, präsentiert von INVINUM, Innsbruck
- 16.30 Begrüßung, Martin Wetscher, Obmann Sparte Handel der WKO Tirol
- 16.40 Andreas Salcher, Autor und Berater, Wien
„Zur Veredelung des Selbst“
- 17.10 Udo Schmidt-Steingraeber, Klaviermanufaktur Steingraeber & Söhne, Bayreuth „Anachronismus als wirtschaftliche Überlebensstrategie“
- 17.40 Bernard Antony, Affineur und Käsepapst, Vieux-Ferrette, France
„Von der Raffinesse des Affinierens“ – Kommentierte Verkostung von erlesenen Käsespezialitäten und feinen Biersorten von Zillertal Bier
- 18.40 Therese Fiegl, Fiegl vermittelt, Innsbruck
„Tiroler Reine, Tiroler Edle, Tiroler Edler ... und ihre Geheimnisse“
- 19.15 Günther Botschen, Retail Lab - Universität Innsbruck
„Von den Bremsen der Veredelung“
- 19.40 Gemütlicher Plausch & Gaumenfreuden beim Siegermenü des Kochwettbewerbs der Zillertaler Tourismusschulen mit musikalischer Untermalung der „Good Vibrations“
- Moderation: Eva Thelen, Retail Lab - Universität Innsbruck